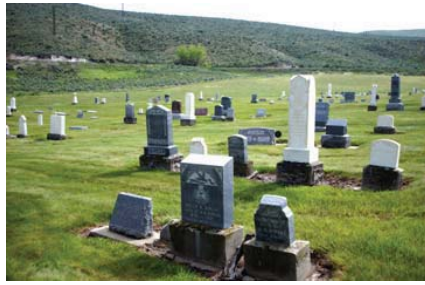


## Was geschieht nach dem Tod?



Was geschieht, wenn wir sterben? Fliegen wir in den Himmel hinauf? Gehen wir zu unseren Vorfahren? Werden wir reinkarniert? Eine bekannte Schauspielerin berichtete von ihrer Sterbeerfahrung und beschrieb Plätze, die sie gesehen hatte, als sie außerhalb ihres Körpers war. Auch viele andere sagen aus, dass sie ihren Körper verlassen haben, auf sich selbst herunter geschaut und durch einen langen Tunnel dem Licht entgegen gereist seien.

Sind diese Erfahrungen echt? Schenkt Gott sie oder eine andere Macht? Verlässt eine Seele den Körper? Kann man mit Toten kommunizieren? Gott gibt uns die Antworten auf diese Fragen in seinem Wort.

### Halte diese Gedanken im Gedächtnis:

□ Vier Tatsachen müssen bei jeder Scheintot-Erfahrung berücksichtigt werden:

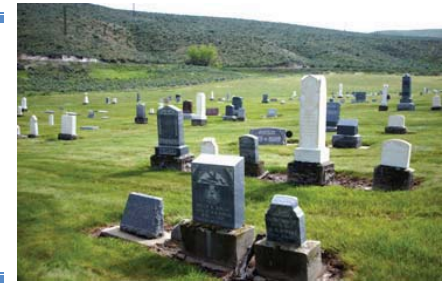
- Keiner dieser Menschen war tatsächlich tot.
- Die Scheintot-Erfahrung ähnelt Halluzinationen. Professor Timothy Leary beschrieb seine Erfahrung, nachdem er Drogen genommen hatte. „Nachdem ich die halluzinogenen Pilze gegessen hatte, war mir bewusst, dass ich gestorben bin. Ich konnte zurück schauen und meinen Körper im Bett liegen sehen. Andere Wissenschaftler haben mit Drogen und gleichem Erfolg experimentiert.“
- Scheintot-Erfahrungen widersprechen Gottes Wort. **„Eine Wolke vergeht und fährt dahin: so kommt nicht wieder herauf, wer zu den Toten hinunterfährt.“** (Hiob 7, 9)
- Viele Einzelheiten der Scheintot-Erfahrungen gleichen den spiritistischen Lehren.

□ Was lehrt der Spiritismus und was ist im Einklang mit der Bibel?

- Spiritismus lehrt, dass die Toten nicht tot sind. Die erste Lüge, die Satan Eva erzählte, war: **„Ihr werdet keineswegs des Todes sterben.“** (1. Mose 3, 4)
- Spiritismus lehrt, dass die Toten mit den Lebenden kommunizieren können. Der Spiritist E. W. Sprague schrieb: „Der Spiritismus lehrt, dass die Toten mehr wissen als die Lebenden. Da sprach die Schlange zum Weibe: ‚Ihr werdet keineswegs des Todes sterben.‘ In diesen und in vielen anderen Versen der Bibel spricht der Teufel die Wahrheit und Gott lügt.“ Aber die Bibel sagt von Satan: **„Die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.“** (Johannes 8, 44)

□ Was ist eine Seele? **„Und Jehova Gott bildete den Menschen, Staub von dem Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch wurde eine lebendige Seele.“** (1.

## Was geschieht nach dem Tod?



Was geschieht, wenn wir sterben? Fliegen wir in den Himmel hinauf? Gehen wir zu unseren Vorfahren? Werden wir reinkarniert? Eine bekannte Schauspielerin berichtete von ihrer Sterbeerfahrung und beschrieb Plätze, die sie gesehen hatte, als sie außerhalb ihres Körpers war. Auch viele andere sagen aus, dass sie ihren Körper verlassen haben, auf sich selbst herunter geschaut und durch einen langen Tunnel dem Licht entgegen gereist seien.

Sind diese Erfahrungen echt? Schenkt Gott sie oder eine andere Macht? Verlässt eine Seele den Körper? Kann man mit Toten kommunizieren? Gott gibt uns die Antworten auf diese Fragen in seinem Wort.

### Halte diese Gedanken im Gedächtnis:

□ Vier Tatsachen müssen bei jeder Scheintot-Erfahrung berücksichtigt werden:

- Keiner dieser Menschen war tatsächlich tot.
- Die Scheintot-Erfahrung ähnelt Halluzinationen. Professor Timothy Leary beschrieb seine Erfahrung, nachdem er Drogen genommen hatte. „Nachdem ich die halluzinogenen Pilze gegessen hatte, war mir bewusst, dass ich gestorben bin. Ich konnte zurück schauen und meinen Körper im Bett liegen sehen. Andere Wissenschaftler haben mit Drogen und gleichem Erfolg experimentiert.“
- Scheintot-Erfahrungen widersprechen Gottes Wort. **„Eine Wolke vergeht und fährt dahin: so kommt nicht wieder herauf, wer zu den Toten hinunterfährt.“** (Hiob 7, 9)
- Viele Einzelheiten der Scheintot-Erfahrungen gleichen den spiritistischen Lehren.

□ Was lehrt der Spiritismus und was ist im Einklang mit der Bibel?

- Spiritismus lehrt, dass die Toten nicht tot sind. Die erste Lüge, die Satan Eva erzählte, war: **„Ihr werdet keineswegs des Todes sterben.“** (1. Mose 3, 4)
- Spiritismus lehrt, dass die Toten mit den Lebenden kommunizieren können. Der Spiritist E. W. Sprague schrieb: „Der Spiritismus lehrt, dass die Toten mehr wissen als die Lebenden. Da sprach die Schlange zum Weibe: ‚Ihr werdet keineswegs des Todes sterben.‘ In diesen und in vielen anderen Versen der Bibel spricht der Teufel die Wahrheit und Gott lügt.“ Aber die Bibel sagt von Satan: **„Die Wahrheit ist nicht in ihm. Wenn er Lügen redet, so spricht er aus dem Eigenen; denn er ist ein Lügner und der Vater der Lüge.“** (Johannes 8, 44)

□ Was ist eine Seele? **„Und Jehova Gott bildete den Menschen, Staub von dem Erdboden, und hauchte in seine Nase den Odem des Lebens; und der Mensch wurde eine lebendige Seele.“** (1.

Mose 2, 7) Hat Gott Adam eine Seele gegeben? Nein! Adam *wurde* eine lebendige Seele. Staub

+ Odem = Seele

□ Prediger 12, 7 sagt: "Denn der Staub muss wieder zur Erde kommen, wie er gewesen ist, und

der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat." In der Bibel sind *Seele und Geist* zwei

verschiedene Dinge. "Solange noch mein Odem in mir ist und der Hauch von Gott in meiner

Name;" (Hiob 27, 3) Wenn man eine gebaute Kiste auseinander nimmt, existiert sie nicht mehr.

Wenn wir sterben, kehren unsere Körper wieder zur Erde zurück und unser Atem oder die Leben

schenkende Kraft geht zu Gott. "Denn die Lebenden wissen, dass sie sterben werden, die Toten

aber wissen nichts." (Prediger 9, 5) "Die Toten werden dich, Herr, nicht loben, keiner, der

hinunterfällt in die Stille." (Psalm 115, 17)

□ Gehen wir von der Annahme aus, wie einige es lehren, dass deine verstorbene Mutter sehen

kann, wie z.B. deine Ehe auseinander geht, ihr Sohn ein Alkoholiker wird oder ihre 7-jährige

Enkeltochter überfahren wird. Ist Gottes Plan nicht viel besser? Wenn jemand stirbt, ruht er

friedlich im Grab bis zur Auferstehung. "Die Seele, welche sündigt, die soll sterben." (Hesekiel

18, 4) Wenn die Seele unsterblich wäre, wie könnte sie sterben? "Sollte ein Mensch gerechter

sein als Gott, oder ein Mann reiner als der ihn gemacht hat?" (Hiob 4, 17)

□ "Denn im Tode gedenkt man deiner nicht; wer wird dir bei den Toten danken?" (Psalm 6, 6)

Während die Bibel das Wort „Seele“ 1.600 mal gebraucht (nach King James Übersetzung),

spricht sie kein einziges Mal über eine unsterbliche Seele. Aber beachte Jesu Worte in

Johannes 11, 11-13: "Lazarus, unser Freund, schlafe, aber ich gehe hin, ihn aufzuwecken. Da

sprachen seine Jünger: Herr, wenn er schläft, wird's besser mit ihm. Jesus aber sprach von

seinem Tode; sie meinten aber, er rede vom leiblichen Schlaf."

□ Lies die Begebenheit vom Döbe, der mit Jesus gemeinsam gekreuzigt wurde. "Und er sprach:

Jesus, gedenke an mich, wenn Du in dein Reich kommst! Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich,

ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein." (Lukas 23, 42-43) Warum hat Jesus ihm

das Paradies am Freitag versprochen, wenn er selbst erst am Sonntag dort hin ging? Hier muss

man bedenken, dass der Originaltext ohne Satzzeichen geschrieben wurde. Wenn man das

dir heute: Du wirst mit mir im Paradies sein."

## Zum nachdenken . . .

□ Die Grabsteine von diejenigen, die nicht an Gott glaubten, haben inschriften von einem Leid  
das keine Hoffnung bietet. Aber Christen, obwohl sie auch Leid kennen, haben Hoffnung. "Bis wir  
uns wieder sehen." "Bis zum jüngsten Morgen."

## Zwischen Dir . . . und Gott

□ Du brachst den Tod nicht fürchten. Eines Tages wird Christus, der Lebensgeber, die seinen  
aus dem Grab heraus rufen, und mit großer Freude Frauen mit ihren M ännern wieder vereinigen  
und Babies in den Armen ihren Müttern wieder legen. Der Tod ist nur ein friedlicher Schlaf—und  
danach werden wir Jesus sehen.

Mose 2, 7) Hat Gott Adam eine Seele gegeben? Nein! Adam *wurde* eine lebendige Seele. Staub

+ Odem = Seele

□ Prediger 12, 7 sagt: "Denn der Staub muss wieder zur Erde kommen, wie er gewesen ist, und

der Geist wieder zu Gott, der ihn gegeben hat." In der Bibel sind *Seele und Geist* zwei

verschiedene Dinge. "Solange noch mein Odem in mir ist und der Hauch von Gott in meiner

Name;" (Hiob 27, 3) Wenn man eine gebaute Kiste auseinander nimmt, existiert sie nicht mehr.

Wenn wir sterben, kehren unsere Körper wieder zur Erde zurück und unser Atem oder die Leben

schenkende Kraft geht zu Gott. "Denn die Lebenden wissen, dass sie sterben werden, die Toten

aber wissen nichts." (Prediger 9, 5) "Die Toten werden dich, Herr, nicht loben, keiner, der

hinunterfällt in die Stille." (Psalm 115, 17)

□ Gehen wir von der Annahme aus, wie einige es lehren, dass deine verstorbene Mutter sehen

kann, wie z.B. deine Ehe auseinander geht, ihr Sohn ein Alkoholiker wird oder ihre 7-jährige

Enkeltochter überfahren wird. Ist Gottes Plan nicht viel besser? Wenn jemand stirbt, ruht er

friedlich im Grab bis zur Auferstehung. "Die Seele, welche sündigt, die soll sterben." (Hesekiel

18, 4) Wenn die Seele unsterblich wäre, wie könnte sie sterben? "Sollte ein Mensch gerechter

sein als Gott, oder ein Mann reiner als der ihn gemacht hat?" (Hiob 4, 17)

□ "Denn im Tode gedenkt man deiner nicht; wer wird dir bei den Toten danken?" (Psalm 6, 6)

Während die Bibel das Wort „Seele“ 1.600 mal gebraucht (nach King James Übersetzung),

spricht sie kein einziges Mal über eine unsterbliche Seele. Aber beachte Jesu Worte in

Johannes 11, 11-13: "Lazarus, unser Freund, schlafe, aber ich gehe hin, ihn aufzuwecken. Da

sprachen seine Jünger: Herr, wenn er schläft, wird's besser mit ihm. Jesus aber sprach von

seinem Tode; sie meinten aber, er rede vom leiblichen Schlaf."

□ Lies die Begebenheit vom Döbe, der mit Jesus gemeinsam gekreuzigt wurde. "Und er sprach:

Jesus, gedenke an mich, wenn Du in dein Reich kommst! Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich,

ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein." (Lukas 23, 42-43) Warum hat Jesus ihm

das Paradies am Freitag versprochen, wenn er selbst erst am Sonntag dort hin ging? Hier muss

man bedenken, dass der Originaltext ohne Satzzeichen geschrieben wurde. Wenn man das

Komma an eine andere Stelle setzt, erhalten wir einen völlig anderen Sinn. "Wahrlich, ich sage

dir heute: Du wirst mit mir im Paradies sein."

## Zum nachdenken . . .

□ Die Grabsteine von diejenigen, die nicht an Gott glaubten, haben inschriften von einem Leid  
das keine Hoffnung bietet. Aber Christen, obwohl sie auch Leid kennen, haben Hoffnung. "Bis wir  
uns wieder sehen." "Bis zum jüngsten Morgen."

## Zwischen Dir . . . und Gott

□ Du brachst den Tod nicht fürchten. Eines Tages wird Christus, der Lebensgeber, die seinen  
aus dem Grab heraus rufen, und mit großer Freude Frauen mit ihren M ännern wieder vereinigen  
und Babies in den Armen ihren Müttern wieder legen. Der Tod ist nur ein friedlicher Schlaf—und  
danach werden wir Jesus sehen.